

Aus der Sitzung des Gemeinderates Lieser vom 28.04.2026

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauantrag für die Errichtung eines Betriebsgebäudes, Gemarkung Lieser, Flur 25, Flurstück 115/1, Außenbereich (Nachtrag zur Baugenehmigung aus Dezember 2018)

Der Ortsgemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zu dem vorliegenden Tektur-Bauantrag nicht.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) zur Verlängerung der Standzeit einer temporären Basisstation für Mobilfunknetz, Gemarkung Lieser, Flur 24, Flurstück 50/2, Nähe Richard-Wagner-Straße (Außenbereich)

Der Ortsgemeinderat Lieser beschließt, das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu dem vorliegenden Antrag zu erteilen.

Bekanntgabe der Genehmigungsverfügung zur Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Ortsgemeinde Lieser für das Haushaltsjahr 2026

Mit Schreiben vom 16. März 2026 wurde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Ortsgemeinde Lieser für das Jahr 2026 genehmigt. Das Schreiben wurde in der Sitzung vorgetragen. In dem Genehmigungsschreiben wurden die fehlenden Jahresabschlüsse der vergangenen 4 Haushaltsjahre bemängelt.

Ein Ratsmitglied bezog Stellung und monierte, dass die fehlenden Jahresabschlüsse in Zukunft Konsequenzen für die Ortsgemeinde Lieser bedeuten könnten und die Haushaltspläne seitens der Kommunalaufsicht nicht mehr genehmigt werden. Dies würde den Ortsgemeinderat in seiner Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit erheblich einschränken.

Der Gemeindevorstand wird gebeten, mit der Verbandsgemeindeverwaltung vorstellig zu werden und darauf hinzuwirken, dass die ausstehenden Jahresabschlüsse zeitnah nachgeholt werden.

Dem Anliegen wurde vom Gemeinderat zugestimmt. Der Vorsitzende sagte zu, dies gegenüber der Verwaltung entsprechend vorzutragen.

Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende teilte den Ratsmitgliedern folgende Informationen mit:

- Zum Sachstand der **Leichtbauhalle** teilte er mit, dass die Prüfstatik beauftragt wurde und aktuell erstellt wird. Zudem wurde die Spedition Müllers mit dem Transport der Halle beauftragt.
- Im Bereich der **Tempo 30 Zone bei der Grundschule** hat eine Begehung mit dem Ordnungsamt stattgefunden. Um die Einhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzung zu unterstützen, soll dort eine dauerhafte Geschwindigkeitsanzeige installiert werden. Dies fand allgemeine Zustimmung im Rat.
- In der Ortsgemeinde sollen weitere **Parkbuchten** markiert werden. Dies kann entweder kurzfristig im Auftrag der Ortsgemeinde erfolgen, wobei die Gemeinde die Kosten für Beschilderung und Markierung trägt, oder alternativ im Rahmen geplanter Straßenausbaumaßnahmen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden folgende Anfragen und Anregungen vorgebracht:

- Angesichts der zunehmenden Zahl von E-Autos wurde erneut vorgeschlagen, eine **Ladesäule** in der Ortsgemeinde zu installieren. Der Vorsitzende wird diese Idee weiterverfolgen.
- Es wurde angeregt, **parteipolitische Veranstaltungen** in gemeindeeigenen Einrichtungen künftig zu unterbinden. Hierzu soll ein entsprechender Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen werden.
- Die **neue Eventhalle im Schlosspark des Schloss Lieser** soll im Zuge von Mythos Mosel Ende Mai eröffnet werden. Hierzu wurde nachgefragt, ob die im Rahmen der Baugenehmigung geforderten Stellplätze bis dahin nachgewiesen werden können. Der Vorsitzende bejahte dies.
- Bezüglich des Stellplatzes der **Glascontainer** soll das dort vorhandene Loch im Boden geschlossen werden. Die Container sollen aber langfristig an einem anderen Platz untergebracht werden.
- Zum **Starkregenkonzept „Großer Graben“** wurde ein Sachstandsbericht erbeten. Hierzu wurde mitgeteilt, dass der Bericht des beauftragten Ingenieurbüros noch nicht vorliegt. Sobald feststeht, welche Maßnahmen umzusetzen sind, wird dem Gemeinderat eine Vorlage zur Beschlussfassung vorgelegt.
- Bezüglich der **Weinbergsstützmauer** wurde mitgeteilt, dass die Ausschreibungsunterlagen des Ingenieurbüros noch nicht vorliegen.
- Die **Satzung für den Ruheforst** wird überarbeitet und dem Rat voraussichtlich Anfang Juni zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Änderungen werden farblich kenntlich gemacht, dass nachvollzogen werden kann, welche Passagen überarbeitet wurden.
- Zum **Baugebiet „Goldschmittsgraben“** wurden einige Anfragen gestellt, welche der Vorsitzende wie folgt beantwortete:
Die Vermessung der Parzellen wird im Zuge der Erschließung erfolgen; die Rodungskosten sind bereits berechnet.
Zur Verwunderung des Ortsgemeinderates stellte die Wasserrechtliche Genehmigungsbehörde fest, dass das Niederschlagswasser angeblich nicht, wie vorgesehen, von den beiden Vorflutern aufgefangen wird um dort zu versickern. Eine weitergehende Begründung liegt noch nicht vor, wurde aber angefordert.
Die Verbandsgemeindeverwaltung klärt den Sachverhalt aktuell mit der Kreisverwaltung. Der Sachverhalt soll über einen Anwalt geprüft werden, sofern zeitnah keine Antwort der wasserrechtlichen Genehmigungsbehörde kommt.
- Ein Ratsmitglied bittet darum, in der nächsten Sitzung über die Übernahme von Betreuungskosten der Grundschulkinder von Lieser zu beraten und zu beschließen. Hintergrund ist die Befürchtung, dass die Grundschule Lieser gefährdet sein könnte, da einige Kinder bereits das kostenlose Ganztagschulangebot (GTSA) der Grundschule in Kues nutzen und daher nicht mehr die Grundschule in Lieser besuchen.
- Zum Sachstand der geplanten Freiflächen PV-Anlage wurde mitgeteilt, dass auf der vorgesehenen Fläche eine so hohe Tierpopulation festgestellt wurde, dass diese nur zur Hälfte genutzt werden kann. Derzeit wird nach Ausweichflächen geschaut, bei denen die Tierpopulation geringer ist.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

- Der Gemeinderat fasste einen Beschluss in einer Abgabenangelegenheit.